

Inhalt

Vorwort	V
Grußwort zur Eröffnung des Umweltrechtstages NRW 2013 <i>Peter Knitsch</i>	1
1. Zur Einführung: Perspektiven für ein Wertstoffgesetz des Bundes	7
Anforderungen an ein Wertstoffgesetz aus Sicht des Bundes <i>MD Dr. Helge Wendenburg</i>	9
2. Die Abschaffung des dualen Systems	19
Die Abschaffung des bestehenden dualen Systems durch ein Wertstoffgesetz <i>MD Hans-Josef Düwel</i>	21
Verfassungsfragen der Abschaffung des dualen Systems <i>Prof. Dr. Foroud Shirvani</i>	23
Impulsstatements:	
Defizite des dualen Systems <i>Prof. Dr. Heinz-Georg Baum</i>	37
Errungenschaften der dualen Systeme <i>Clemens Stroetmann</i>	49
Diskussionszusammenfassung <i>Fabian Karrenstein</i>	57
3. Die Organisation der Wertstofftonne	59
Die Modelle 1–4 des Planspiels <i>RDn Gabriele Schmidt</i>	61
Unionsrechtliche Zulässigkeit einer kommunalen Wertstoffsammlung? <i>Prof. Dr. Wulf-Henning Roth</i>	71
Die Organisation der Wertstofftonne aus der Sicht der Kommunen <i>Dr. Holger Thärichen</i>	107
Impulsstatements:	
Die Sicht der Wirtschaft – Wem sollen die Verpackungsabfälle gehören? <i>Dipl.-Ing. Eric Rehbock</i>	121
Diskussionszusammenfassung <i>Dr. Rasso Ludwig, LL.M.</i>	131

4. Einrichtung, Organisation und Befugnisse einer Zentralen Stelle	133
Überlegungen zur Ausgestaltung und zum Aufgabenbereich einer Zentralen Stelle <i>MR Thomas Buch</i>	135
Verfassungsfragen der Errichtung einer Zentralen Stelle in einem künftigen Wertstoffrecht <i>Prof. Dr. Martin Burgi</i>	143
Impulsstatements:	
Die Sicht der Wirtschaft <i>Dr. Andreas Bruckschen</i>	157
Einrichtung, Organisation und Befugnisse einer Zentralen Stelle – die Sicht der Kommunen <i>Walter Hartwig</i>	161
Diskussionszusammenfassung <i>Vera Klein</i>	167
Autorenverzeichnis	169